Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 19 (1893)
Heft: 25

Artikel: Ja, Bauer, das ist ganz was anders!
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-431208

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürich 1893 XIX. Jahrgang N° 25 24. Juni

Illustrirtes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli. Expedition: Werdmühlegasse 17. Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Zum Abonnement auf den „Nebelspalter"

für das III. und IV, Quartal 1893

wird hiemit ergebenst eingeladen. Preis per **3 Monate Fr. 3.** —, per **6 Monate Fr. 5. 50.** **Erneuerungen bitten wir gefl. rechtzeitig angeben zu wollen.**

Der »Nebelspalter« erscheint wie bisanhin; allmonatlich ein grosses politisches Farbenbild und wöchentlich 3 Seiten Illustrationen.

Die **Verloosung von Werken schweizerischer Dichter** für Räthsellösungen wird, da dieselbe ausserordentlichen Anklang findet, **fortgesetzt.** Bis zum Neujahr gelangen noch über **hundert** Bände zur Vertheilung. Bestens empfiehlt sich

Die Expedition.

Ja, Bauer, das ist ganz was anders!

Tessiner nehmen's nicht genau,
Sie schlagen sich die Köpfe blau,
Sie plagen sich, vertragen sich;
Hier fällt ein Schuß, dort sitzt ein Stich;
Sie jagen die Regierung fort,
Der Aufruhr flammt von Ort zu Ort
Trotz eidgenöss'scher Spritze.
— Das macht die große Hitze!

Sonst zahlt — und wär' das Mahl auch schlecht —
Ein Jeder, was er ißt und zecht;
Tessiner nicht: Die Suppe, die
Sie eingebrockt, die setzen sie
Dem Bund auf Rechnung, und der Bund
Zahlt wirklich alles und thut kund,
„Daß Großmuth nur uns nütze!"
— Das macht die große Hitze! —

Doch als das Bauernvolk nun klagt
Und Hülfe anzusprechen wagt
In Noth, woran es ohne Schuld,
Da merkt man nichts von Liebeshuld
Und Großmuth, Bundessäckel bleibt
Verschlossen und der Rath verschreibt
„Geduld" als beste Stütze.
— Das macht die große Hitze! —

„Geduld" mit wem? — Ei, meine Herrn,
Mit euch, die ihr nicht merkt in Bern,
Wo's brennt, und eurer Zungen Kunst
Spazieren führt durch eitel Dunst,
Statt kräftig anzupacken, stät
Das Theorientriebrad dreht
Und Stroh nur drescht statt Grütze.
— Das macht die große Hitze! —

-y.